

# Die Qualitätskriterien vom SWA e.V.



<b>WOHNGEMEINSCHAFT</b>	Halemweg, WG 13
<b>PFLEGEDIENST</b>	HKP «Dietmar Depner» Spichernstr. 24, 10777 Berlin Tel.: 030 - 66 77 68 88  Mail mail@pflege-depner.de
<b>(1) RAHMENBEDINGUNGEN – VERTRAGLICHE &amp; FINANZIELLE ANGELEGENHEITEN</b>	Die vertraglichen Dinge sind im Rahmen der grundsätzlichen Verträge und Vereinbarungen mit den Krankenkassen und dem Berliner Senat festgehalten und die finanziellen Angelegenheiten werden durch das SGB XI und XII bestimmt und geregelt. Zusätzlich werden mit jedem/r Bevollmächtigten/Betreuer*in ein Pflegevertrag und ergänzende Vereinbarungen getroffen.
<b>(2) NUTZER*INNEN ALS MIETER</b>	Jede/r Bewohner*in hat seinen/ihren eigenen Mietvertrag über sein/ihr Zimmer und die gemeinschaftlich genutzten Räume. Dieser Vertrag ist unabhängig vom Pflegedienst.
<b>(3) INFORMATION UND BERATUNG</b>	Mit der ersten Anfrage erhalten Sie durch den jeweils zuständigen Mitarbeiter im Sozialdienst eine ausführliche und kompetente Beratung zu allen finanziellen Fragen. Die pflegerische Beratung und Begutachtung erfolgen ebenfalls sofort. Erst nach der Begutachtung durch eine erfahrene Einsatz- bzw. Bereichsleitung erfolgt eine Zusage zur pflegerischen Versorgung in der WG.
<b>(4) GETEILTE VERANTWORTUNG</b>	Ist ausdrücklich erwünscht und auch notwendig, da der «Pflegedienst» keinerlei Anträge o.ä. stellen darf - er ist nicht antragsberechtigt. Zu allen Interessenvertretungen ist die aktive Mitarbeit des/der Bevollmächtigten/Betreuer*in notwendig.

**Kommentiert [AvdH1]:** Hier nennen wir nur die Straße :  
Halemweg, WG 13



(5) STRUKTUR DER WOHNGEMEINSCHAFT	Jede/r der max. zwölf Bewohner*innen ist verschieden schwer demenziell erkrankt und pflegebedürftig.
(6) GESTALTUNG WOHNRAUM	Jede/r Bewohner*in hat sein/ihr eigenes Zimmer. Die WG hat vier Toiletten und drei vollständig behindertengerechte (barrierefreie) Pflegebäder mit Wanne und/oder ebenerdiger Dusche. Zur WG gehört eine große Wohnküche, eine TV Lounge und eine über den Fahrstuhl erreichbare 150 m <sup>2</sup> große Terrasse. Die WG ist direkt mit einen für liegende Transporte geeigneten Fahrstuhl erreichbar, verfügt über zwei Treppenaufgänge und einen zusätzlichen Fahrstuhl für normale Transporte. Die Flure sind gerade und so breit, dass zwei Rollstuhlfahrer*innen aneinander vorbei fahren können. Sie ist besonders für Rollstuhlfahrer*innen geeignet.
(7) WOHNUMFELD	Die WG befindet sich in einem ehemaligen Bürogebäude, 50 m neben dem U-Bahnhof «Halemweg». Sie liegt in unmittelbarer Nähe zu einem kleinen Einkaufszentrum, mit Supermarkt, Gaststätte, Bäcker, Café und kleinen Läden. Gegenüber befinden sich ein Gymnasium und ein Sportplatz. Die ev. Kirche sowie der «Jungfernheidepark» sind fußläufig zu erreichen. Eine Bushaltestelle ergänzt die gute Verkehrsanbindung.
(8) BETREUUNGS- BZW. WG-KONZEPT	Die Erbringung der Pflege und der Betreuungsleistungen orientieren sich an der «Biographie» und den pflegerischen Erfordernissen der jeweiligen Bewohner*in. Hier fließt die über 11-jährige Erfahrung mit ein, die wir als Pflegedienst in der Versorgung von Menschen in Wohngemeinschaften mit demenziellem Schwerpunkt haben. Angehörige sind ausdrücklich aufgefordert, sich mit zu engagieren.
(9) AKTIVE SELBSTBESTIMMUNG IM ALLTAG	Selbstbestimmung ist ausdrücklich erwünscht und wird durch die aktive Vertretung durch bevollmächtigte Angehörige und Berufsbetreuer gesichert.
(10) HAUSHALTSFÜHRUNG	Hier wird eine Vereinbarung über das Haushaltsgeld/Taschengeldkonto abgeschlossen, die eine monatliche Abrechnung mit dem/der Bevollmächtigten/Betreuer*in beinhaltet.

**Kommentiert [AvdH2]:** Hier wäre eine detaillierte Beschreibung schön – Frauen – Männer evtl. Nationen, Gewohnheiten, Interessen, Tagesablauf etc.?

SWA e.V.  
Bürgerzentrum Neukölln  
Werbellinstraße 42  
12053 Berlin

[www.swa-berlin.de](http://www.swa-berlin.de)  
[verein@swa-berlin.de](mailto:verein@swa-berlin.de)  
Tel.: 030-6109 3771  
(Di 15 – 19 h)

Spendenkonto: SWA e.V.  
Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN: DE02 1002 0500 0001 0678 00  
BIC: BFSWDE33BER

<p>(11) PERSONALKONZEPT DES PFLEGEDIENSTES</p>	<p>Eine Pflegefachkraft ist mit 40 h/Woche zusätzlich zu den Assistenzkräften im Dienstplan mit eingeplant. Ein Betreuungsassistent wird für die drei Wohngemeinschaften im «Halemweg» zusätzlich 40 h/Woche eingesetzt. Ein Mitarbeiter im Sozialdienst ist jeweils fest für diese WG zuständig und unterstützt bei allen Formen der Finanzierungssicherung. Zahlreiche andere organisatorische und verwaltende Leistungen werden nach Absprache übernommen.</p>
<p>(12) KONFLIKTBEWÄLTIGUNG / BESCHWERDEMANAGEMENT</p>	<p>Ein Beschwerdemanagement ist Bestandteil des Qualitätshandbuches der HKP. Zur Konfliktbewältigung wird der SWA und «Pflege in Not» bei Bedarf hinzugezogen.</p>
<p>(13) NETZWERKE / ÖFFNUNG NACH AUSSEN</p>	<p>Die HKP «Dietmar Depner» ist Mitglied im GPV Charlottenburg/Wilmersdorf, im SWA und BPA.</p> <p>Mindestens einmal im Jahr wird durch die HKP ein Treffen mit den Angehörigen/Betreuer*innen initiiert und durchgeführt.</p>

SWA e.V.  
Bürgerzentrum Neukölln  
Werbellinstraße 42  
12053 Berlin

[www.swa-berlin.de](http://www.swa-berlin.de)  
[verein@swa-berlin.de](mailto:verein@swa-berlin.de)  
Tel.: 030-6109 3771  
(Di 15 - 19 h)

Spendenkonto: SWA e.V.  
Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN: DE02 1002 0500 0001 0678 00  
BIC: BFSWDE33BER